

CHRISTEL KRÜKKERT

# KRIPPEN- FIGUREN

*selber häkeln*

1. Auflage

© 2022 by Bassermann Verlag, einem Unternehmen der Penguin Random House Verlagsgruppe GmbH, Neumarkter Str. 28, 81673 München

© der niederländischen Originalausgabe 2021 by Forte Creatief, einem imprint von Unieboek | Het Spectrum BV  
Die Originalausgabe erschien auf Niederländisch unter dem Titel *Je eigen kerststal haken*.  
[www.forteuitgevers.nl](http://www.forteuitgevers.nl)

Fotos: Gerhard Witteveen fotografie, Apeldoorn  
Illustrationen: Christel Krukkert, Hengelo

Jegliche Verwertung der Texte und Bilder, auch auszugsweise, ist ohne die Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und strafbar.

Sollte diese Publikation Links auf Webseiten Dritter enthalten, so übernehmen wir für deren Inhalte keine Haftung, da wir uns diese nicht zu eigen machen, sondern lediglich auf deren Stand zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung verweisen.

Die Modelle in diesem Buch dürfen nur für den eigenen Bedarf nachgearbeitet werden. Jede Verwendung für kommerzielle Zwecke ist ohne Genehmigung der Designerin bzw. des Verlags nicht erlaubt.

Projektleitung dieser Ausgabe: Dr. Iris Hahner  
Umschlaggestaltung: Timo Wenda  
Übersetzung: SAW Communications, Janine Malz  
Producing: SAW Communications, Redaktionsbüro Dr. Sabine A. Werner, Klein-Winternheim  
Herstellung: Franziska Polenz

Die Informationen in diesem Buch sind von der Autorin und dem Verlag sorgfältig geprüft, dennoch kann eine Garantie nicht übernommen werden. Eine Haftung der Autorin bzw. des Verlags und seiner Beauftragten für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen.

Penguin Random House Verlagsgruppe FSC® N001967



Druck und Bindung: PBTisk a.s., Pribram

Printed in Czech Republic





Krippen haben mich immer schon fasziniert. Wenn ich an Weihnachten als Kind zurückdenke, erinnere ich mich vor allem an die Krippe meiner Oma. Die bestand aus herrlichen handbemalten Figuren. Ich erinnere mich auch an Details, wie den abgebrochenen – und später wieder sorgfältig angeklebten – Fuß des Jesuskinds und die etwas schief gemalten Augen von Maria. Daran sieht man mal wieder den besonderen Charme von echtem Handwerk. Gerade das nicht Perfekte macht es persönlich und einzigartig. Egal wie viele Menschen die Krippe aus diesem Buch häkeln werden, eines ist sicher: Keine wird der anderen gleichen. Und das ist das Schöne. Ich hoffe auch, dass nicht nur die Erschafferinnen der Krippenfiguren sich daran erfreuen werden, sondern auch alle Kinder und Erwachsenen, die sie bestaunen.

Viel Spaß beim Häkeln und Staunen!

Christel Krukkert





Tipps und  
Techniken

6

Was wird  
benötigt?

12

Die  
Grundfigur

13



29



33



37



54



57



60



63



19



21



24



43



45



49



51



67



74



76

# Tipps und Techniken

## Abkürzungen

DStb = Doppelstäbchen

fM = feste Masche(n)

hStb = halbe(s) Stäbchen

Km = Kettmasche(n)

Lm = Luftmasche(n)

M = Masche(n)

Rd = Runde(n) / R = Reihe(n)

Stb = Stäbchen

## Materialien

Alle Modelle in diesem Buch sind mit dem Baumwollgarn Scheepjes Stone Washed angefertigt worden, die jeweilige Farbnummer steht bei jedem Modell vermerkt.

Aber natürlich sind auch andere Garne geeignet.

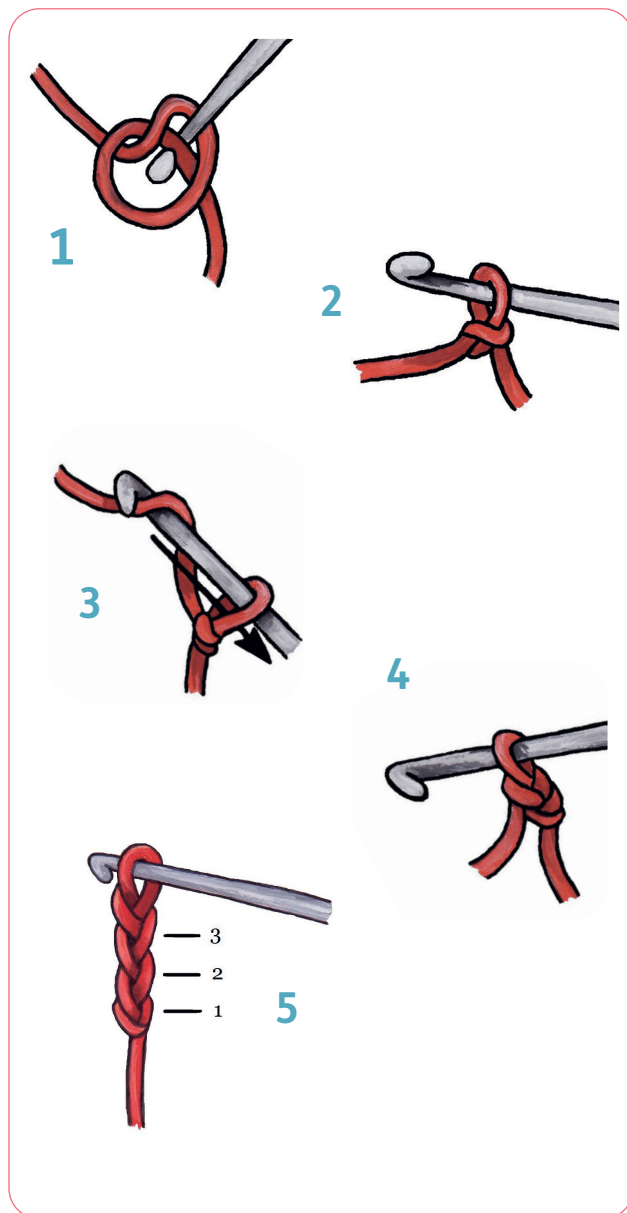
Achten Sie darauf, eine Häkelnadel zu verwenden, die eine halbe Nummer kleiner ist, als auf der Banderole angegeben. So verhindern Sie, dass es später kleine Löcher gibt, durch die die Füllung sichtbar wird. Nur, wenn Sie grundsätzlich sehr fest häkeln, wählen Sie eine größere Nadel. Als Füllmaterial wird Füllwatte aus Polyesterfaser verwendet. Sie ist in jedem Bastel- und Handarbeitsgeschäft erhältlich und waschbar.

## Der Beginn

Alle Figuren in diesem Büchlein sind zum größten Teil in Runden gehäkelt, daher beginnt die Arbeit mit einem Ring. Es gibt verschiedene Arten, ihn zu häkeln. Die einfachste besteht darin, mit zwei Luftmaschen zu beginnen und dann die richtige Anzahl fester Maschen in die 1. Luftmasche zu häkeln. Eine etwas anspruchsvollere, aber sehr schöne Methode ist das Häkeln eines magischen Rings. Beide Methoden werden hier vorgestellt.

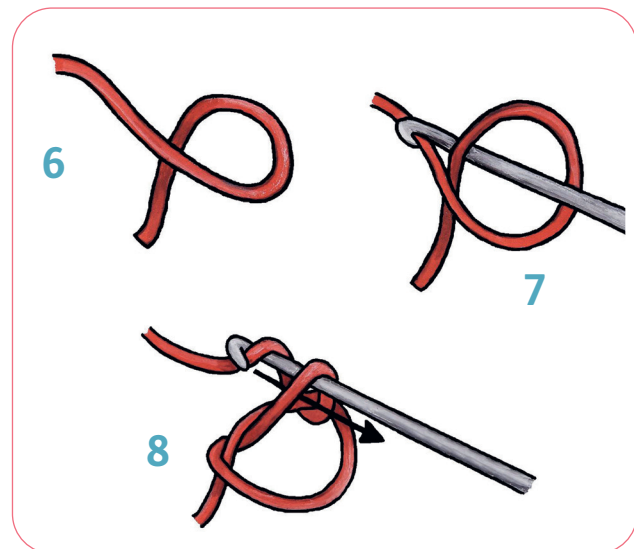
## Luftmaschen

Beginnen Sie mit einer Anfangsschlinge (Zeichnung 1 und 2). Holen Sie den Faden und ziehen Sie ihn durch die entstandene Schlinge (Zeichnung 3 und 4): Dies ist die 1. Luftmasche. Nun den Faden erneut holen und durch die 1. Schlinge ziehen. Wiederholen Sie dies, bis Sie die entsprechende Anzahl von Luftmaschen gehäkelt haben (Zeichnung 5). Um einen Luftmaschenring zu häkeln, arbeiten Sie zwei Luftmaschen. Danach häkeln Sie so viele feste Maschen, wie in der Anleitung angegeben, in die 1. Luftmasche. Schließen Sie den Kreis, indem Sie 1 Kettmasche in die 1. feste Masche häkeln.



## Der magische Ring

Arbeiten Sie eine Luftmasche, indem Sie das kurze Ende des Fadens hinter den langen Faden, der am Knäuel fest sitzt, legen (Zeichnung 6). Holen Sie den Faden durch die entstandene Schlinge (Zeichnung 7). Holen Sie den Faden noch einmal und ziehen Sie ihn durch die Schlinge, die Sie nun auf der Nadel haben (Zeichnung 8). Nun können Sie damit beginnen, feste Maschen in den Ring zu häkeln. Wenn Sie die richtige Anzahl von festen Maschen gehäkelt haben, ziehen Sie am Fadenende, bis Sie einen dichten Kreis von festen Maschen haben. Schließen Sie den Kreis, indem Sie 1 Kettmasche in die 1. feste Masche häkeln.



## Feste Maschen

Stechen Sie die Häkelnadel in die folgende Masche. Holen Sie den Faden durch die Masche (es liegen 2 Schlingen auf der Nadel). Holen Sie den Faden erneut und ziehen Sie ihn durch die beiden Schlingen auf der Nadel (Zeichnung 9).

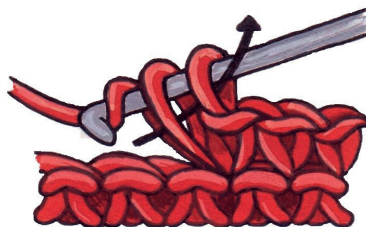
9



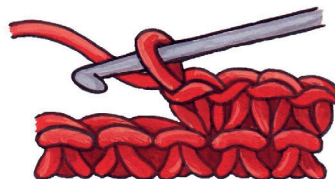
## Feste Maschen zunehmen

Um 1 Masche zuzunehmen, häkeln Sie 2 feste Maschen in 1 Masche der vorherigen Runde (Zeichnung 10 und 11).

10



11



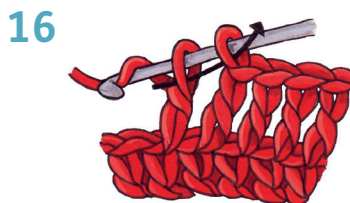
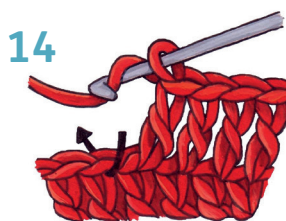
## Feste Maschen zusammenhäkeln

Um 1 Masche abzunehmen, häkeln Sie 2 feste Maschen wie folgt zusammen: Stechen Sie die Nadel in die nächste Masche, holen Sie den Faden und ziehen ihn durch die Masche (2 Schlingen auf der Nadel). Stechen Sie die Nadel in die folgende Masche, holen Sie den Faden und ziehen Sie ihn durch. Es liegen nun 3 Schlingen auf der Nadel. Nun den Faden erneut holen und durch alle 3 Schlingen ziehen (Zeichnung 12 und 13).



## Stäbchen

Legen Sie den Faden mit einem Umschlag um die Nadel und stechen Sie die Nadel in die folgende Masche (Zeichnung 14). Holen Sie den Faden und ziehen Sie ihn durch die Masche auf die Nadel. Sie haben nun 3 Schlingen auf der Nadel. Holen Sie den Faden und ziehen Sie den Faden durch die ersten 2 Schlingen auf der Nadel (Zeichnung 15). Holen Sie den Faden noch einmal und ziehen Sie ihn durch die letzten 2 Schlingen auf der Nadel (Zeichnung 16).



## Halbe Stäbchen

Legen Sie den Faden mit einem Umschlag um die Nadel und stechen Sie die Nadel in die folgende Masche ein. Holen Sie den Faden durch die Masche auf die Nadel. Sie haben nun 3 Schlingen auf der Nadel. Holen Sie den Faden und ziehen Sie ihn durch die 3 Schlingen auf der Nadel.

## Doppelte Stäbchen

Nehmen Sie 2 Umschläge auf die Nadel und stechen Sie die Nadel in die folgende Masche ein. Holen Sie den Faden durch die Masche auf die Nadel. Sie haben nun 4 Schlingen auf der Nadel. \* Holen Sie den Faden und ziehen Sie ihn durch die ersten 2 Schlingen auf der Nadel. Wiederholen Sie dies ab \* noch 2-mal.

## Die Farbe wechseln

Wenn Sie die Farbe wechseln möchten, häkeln Sie die Masche vor dem Farbwechsel, bis noch 2 Schlingen auf der Nadel liegen. Schneiden Sie die erste Farbe ab und ziehen Sie den Faden der neuen Farbe durch diese beide Schlingen. Häkeln Sie dann die nächste Masche komplett mit der neuen Farbe.

## Beenden, ausstopfen und die Öffnung schließen

Um die Häkelarbeit zu beenden und den Faden zu sichern, schneiden Sie den Faden mit ca. 10 cm Länge ab. Ziehen Sie den Faden fest durch die letzte Schlinge. Die losen Enden an der Innenseite Ihrer Arbeit können Sie einfach dort belassen. Stopfen Sie Ihre gehäkelten Teile fest und gleichmäßig mit Füllwatte aus. Für kleine Teile können Sie die Rückseite eines Bleistifts zuhelfe nehmen. Um Öffnungen zu schließen, fädeln Sie den abgetrennten Faden in eine Stopfnadel. Führen Sie ihn durch die letzten Maschen und ziehen Sie damit die Öffnung zu. Vernähen Sie den Faden quer durch die Arbeit, sodass er gut in der Füllung befestigt ist. Schneiden Sie den überstehenden Faden ab.

